

Karrierechancen nutzen mit fundierter Ausbildung

Allrounder oder Spezialist – alles ist möglich

Der Ausbildungsberuf Steuerfachangestellte/r wird als der beste kaufmännische Beruf beworben. Keine andere Ausbildung bietet so viele Möglichkeiten, auch ohne Studium auf der Karriereleiter ganz nach oben zu kommen. Das erlernte Wissen ist vielseitig einsetzbar und die Stelle in einer Kanzlei sicher, weil hier immer Hochkonjunktur herrscht.

Diese Vorteile schätzt auch Sabine Karle, die in der Kanzlei STERR & KOLLEGEN die Chance genutzt hat, die diese Ausbildung bietet.

Begonnen hat ihr Karriereweg mit einer Ausbildung zur Steuerfachangestellte, die sie nach ihrem Realschulabschluss mit Erfolg absolvierte. Als Allrounderin arbeitete sie sich in alle Facetten des Rechnungswesens und der Steuererklärungen ein, so dass sie in diesem Bereich umfassend Mandanten betreuen konnte. Nach der Elternzeit und Einblicken in andere Unternehmen, ist sie vor gut zehn Jahren in die Kanzlei zurückgekehrt.

Durch den Kontakt zu unterschiedlichen Mandanten und die Arbeit im familiären Team fühlte sie sich schnell in ihrer Entscheidung bestätigt. Das ist

das, was ihr Spaß macht. Da die Anforderungen ständig wechseln, muss sie nicht befürchten, dass ihre Tätigkeit eintönig wird. Von großem Vorteil war es für die Mutter von zwei Kindern auch, dass sie die Arbeitszeiten mit den Betreuungszeiten der Kinder vereinbaren konnte. Als die Kinder kleiner waren konnte sie mit weniger Stunden einsteigen und mit den Jahren sukzessive aufstocken.

Sabine Karle schätzt die Vorteile ihrer Ausbildung.



Als wichtigen Schritt für sie persönlich betrachtet Karle die Weiterbildung zur Steuerfachwirtin.

» **„DIE MÜHE LOHNT SICH AUF JEDEN FALL!“**

Anfangs habe sie sich etwas dagegen gesträubt, heute ist sie jedoch dankbar dafür, dass dies ihr Arbeitgeber forciert und geför-

dert hat. Friedrich Sterr, Gründer und Inhaber der Kanzlei, kannte das Potenzial der vielseitigen Mitarbeiterin, die Zweifel hatte, die Fortbildung bewerkstelligen zu können. Deswegen hat sie sich für den Weg des Fernunterrichts entschieden. „Das bedeutete neun Monate äußerst diszipliniert leben. Auf die Arbeit folgte das Lernen“, erläutert Karle, die die Prüfung ohne Probleme bewältigt hat.

Auch wenn die Fortbildung mit Entbehrungen verbunden war – bereit hat sie die Entscheidung nie: Sie habe ihr Wissen enorm vertiefen können.

Dadurch hat sich ihr Tätigkeitsbereich erweitert. Sie konnte reichlich Erfahrung sammeln und ein umfangreiches Fachwissen aufbauen. So gehören nun neben Steuererklärungen, Jahresabschlüssen und Finanzbuch-

haltungen auch umfangreiche Mandate zu ihren Aufgaben. Sabine Karle schätzt es sehr, dass ihr Arbeitgeber Fort- und Weiterbildungen fördert.

» **„GERADE QUEREINSTEIGERN ODER WIEDEREINSTEIGERN ERMÖGLICHT STERR & KOLLEGEN, IHRE POTENZIALE ZU NUTZEN UND SICH WEITERZUENTWICKELN.“**

Zudem erhöhen regelmäßige Schulungen die Kompetenz des Teams, das sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen steuerlich, betriebswirtschaftlich und rechtlich begleitet.

info STERR & KOLLEGEN
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Marcalistraße 36
74653 Künzelsau

T 07940/9110-0
F 07940/9110-90
bewerbungen@sterr.de

www.sterr.de
#sterrundkollegen

